

Bezirksfeuerwehrverband verlieh Auszeichnungen in feierlichem Rahmen

Kürzlich, an einem Freitagabend, trat das Bezirksfeuerwehrkommando Voitsberg im Gasthof Hochstrasser, Mooskirchen, zu einer nicht alltäglichen Verleihungsfeier zusammen.

Mit herzlichen Worten wurden durch ÖBFV-Vizepräsident Landesbranddirektor Karl Strablegg Bundesrat Dr. Ernst Lasnik, RR Dr. Schweighofer in Vertretung des Bezirkshauptmannes, der Bürgermeister der Marktgemeinde Mooskirchen, EHBI Johann Trost, Bürgermeister Schmidt – Gemeinde Pack, BR Erwin Draxler, Bezirkskassier EABI Bürgermeister August Langmann, ABI F- u. B-Kommandant Franz Gehr, ABI Helmut Langhold, ABI Adolf Poppe, BFA Medizinalrat Dr. Peter Klug, Bezirks-Strahlenschutzbeauftragter EHBI Ing. Johann Draxler, Bezirks-Sanitätstruppführer BI Karl Kos, Bezirks-Schriftführer HLM Karl-Heinz Kriehuber, die Kommandanten der einzelnen Wehren, Vertreter der Presse sowie Gendarmeriegruppeninspektor Rudolf Wallner und Bezirksinspektor Robert Zapfl willkommen geheißen. Der besondere Gruß galt aber jenen Feuerwehrkameraden, die zur Entgegennahme der Ehrenzeichen geladen waren.

LBD Strablegg überbrachte den Gruß der weit über 40 000 steirischen Feuerwehrmänner, die so überaus effektiv in den einzelnen Gemeinden arbeiten und sich dort als absolut notwendige Einrichtungen erwiesen haben. In diesem Zusammenhang wurde der erstmals bei einer Feuerwehrveranstaltung anwesende Bundesrat Dr. Ernst Lasnik angesprochen und ersucht, den Anliegen der Feuerwehren im Hohen Haus in Wien positiv gegenüber zu stehen.

Eine Fülle von Wehrkameraden, die mehr oder weniger lange uneigennützig in den Ortsfeuerwehren „dienen“, ist der Einladung gefolgt, um nach verdienstvollem Wirken, Mithilfe und -arbeit zu jeder Tages- und Nachtzeit, oftmals unter Einsatz des eigenen Lebens, eine bescheidene, aber sichtbare Dankesabstufung öffentlicher Stelle in Form einer Auszeichnung oder eines Ehrenzeichens entgegenzunehmen.

In den letzten beiden Jahren war gerade der Bezirk Voitsberg von mehrfachen Hochwasserkatastrophen heimgesucht. Immer waren es die Männer im braunen Rock, die sofort zur Stelle waren, um Not lindern zu helfen. In unzähligen Stunden haben sich viele Kameraden sehr verdient gemacht. Ihnen wurden die Steirischen Hochwassermedaillen in Silber und Bronze überreicht.

Besondere Nennung erfuhr bei dieser Gelegenheit der Ehren-Abschnittsbrandinspektor Karl Kriehuber, der 35 Jahre lang als Bezirksschriftführer vorbildliche Arbeit leistete und mehr als vier Jahrzehnte Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Köflach ist. Anmerkung der Redaktion: Seit 1951 war Karl Kriehuber auch mehrere Jahre als Schriftführer der Freiwilligen Feuerwehr Köflach tätig.

Auch Beamte der Gendarmerie wurden im Rahmen der Feierlichkeit ausgezeichnet. Dies ob ihrer großen Einsatzbereitschaft bei den vielfältigen Ereignissen, wie Unfällen, Bränden und dergleichen. Gerade mit der öffentlichen Einrichtung der Gendarmerie gibt es positive und beispielgebende Zusammenarbeit mit allen Wehren im Bezirk Voitsberg.

Strablegg brachte dann noch seine Freude über die große Zahl der Anwesenden zum Ausdruck und dankte auch den Kommandanten für das Mitkommen mit allen auszuzeichnenden Kameraden.

Bundesrat Dr. Ernst Lasnik übermittelte den Anwesenden Grüße und Glückwünsche in Vertretung des Landesfeuerwehrreferenten, Landeshauptmann Dr. Josef Krainer, und freute sich über seinen ersten politischen Auftritt vor den Feuerwehren des Bezirkes.

Der Bundesrat lobte den unermüdbaren Dienst der Feuerwehrmänner am Nächsten und sprach vom kleinen öffentlichen Dank, der mit Überreichung der Medaillen oder Verdienstzeichen ausgesprochen werde. Dr. Lasnik appellierte an alle Kameraden, die Auszeichnungen mit Stolz zu tragen, diese so aufzufassen, daß die ehrenamtliche Arbeit geschätzt und anerkannt wird.

Gemeinsam mit Bundesrat Dr. Lasnik nahmen LBD Strablegg und BR Draxler die Ehrungen vor. Es wurden ausgezeichnet:

Steirische Hochwassermedaille in Bronze: Bezirksfeuerwehrarzt Medizinalrat Dr. Peter Klug, FF Mooskirchen; OBI Anton Rothschedl, FF Mooskirchen; Bm Erwin Draxler, FF Mooskirchen; OLM Johann Gschier, FF Mooskirchen; OLM Hugo Orgl, FF Mooskirchen; Lm Josef Graschi, FF Mooskirchen; Lm Franz Draxler, FF Mooskirchen; Lm Hugo Amberger, FF Mooskirchen; Lm Ernst Zweiger, FF Mooskirchen; Lm Josef Pirstinger, FF Mooskirchen; HFm Josef Niggas, FF Mooskirchen; HFm Johann Hochstrasser, FF Mooskirchen; OFm Johann Pirstinger, FF Mooskirchen; OFm Franz Fliesser, FF Mooskirchen; OFm Alois Dirnberger, FF Mooskirchen; HBI Erwin Riedl, FF St. Martin a. W.; OBI Konrad Klug, FF St. Martin a. W.; Lm Werner Gantschnigg, FF St. Martin a. W.; Lm August Pousnar, FF St. Martin a. W.; Lm Liebreich Theißl, FF St. Martin a. W.; HFm Johann Veit, FF St. Martin a. W.; OFm Rudolf Formeier, FF St. Martin a. W.; OFm Hubert Kienzl, FF St. Martin a. W.; OFm Franz Klug, FF St. Martin a. W.; OFm Kurt Riedl, FF St. Martin a. W.; Fm Philipp Brosch, FF St. Martin a. W.; Fm Johann Kalcher, FF St. Martin a. W.; Fm Günther Kral, FF St. Martin a. W.; Fm Josef Papst, FF St. Martin a. W.; Fm Heinz Pousnar, FF St. Martin a. W.; Fm August Pousnar, FF St. Martin a. W.; PFm David Brosch, FF St. Martin a. W.; PFm Robert Spenger, FF St. Martin a. W.; OFm Armin Wallner, FF Voitsberg; Fm Andreas Weixler, FF Voitsberg (entschuldigt); JFm Thomas Müller, FF Voitsberg (entschuldigt).

Steirische Hochwassermedaille in Silber: Feuerwehr-Techniker B Ingenieur Kurt Rath, FF Voitsberg; HLM Walter Ryschka, FF Voitsberg.

Verdienstzeichen in Bronze des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark: Bürgermeister und OBI Johann Schmid, FF Pack; Lm Josef Pirstinger, FF Mooskirchen; Lm Ernst Zweiger, FF Mooskirchen; OFm Johann Pirstinger, FF Mooskirchen; Gendarmerie-Bezirksinspektor Josef Langmann, Krottendorf; Gendarmerie-Bezirksinspektor Robert Zapfl, Voitsberg.

Verdienstzeichen in Silber des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark: OBI Franz Pehsl, FF Södingberg; OLM Friedrich Raudner, FF Voitsberg; Gendarmerie-Gruppeninspektor Rudolf Wallner, Krottendorf.

Für 25 Jahre FF-Zugehörigkeit wurden ausgezeichnet: HBI Josef Porta, FF Rosental a. d. K.; Verwalter Alois Papst, FF Köppling; HBm Franz Feiertag, FF Söding; OBm Helmut Wiedner, FF Hallersdorf; HLM Johann Harrer, FF Geistthal; HFm Bernhard Auner, FF Rosental a. d. K.

Für 40 Jahre FF-Zugehörigkeit wurden ausgezeichnet: Bezirksschriftführer a. D. EABI Karl Kriehuber sen., FF Köflach; HFm Viktor Cichy, FF Rosental a. d. K.; ELM Willi Weberitsch, FF Söding.

Für 50 Jahre FF-Zugehörigkeit wurden ausgezeichnet: EHBI Felix Klug, FF Söding; EOBI Johann Roth, FF Söding.

Für 60 Jahre FF-Zugehörigkeit wurde ausgezeichnet: EHBI Otto Kraus, Freiwillige Betriebsfeuerwehr Stölzle-Oberglas AG Köflach.

Verdienstkreuz der Steiermärkischen Landesregierung in Bronze: Verwalter Karl Pichler, FF Södingberg.

In einer kurzen Grußadresse dankte Postenkommandant Gendarmerie-Gruppeninspektor Rudolf Wallner für die hohe Auszeichnung, nannte das ausgezeichnete Verhältnis zwischen Feuerwehren und Gendarmerie als besonders positiv und erwähnte auch das engagierte Einschreiten von Kamerad Feichtinger bei der Rettung von Bezirksinspektor Zapfl am Katastrophendonnerstag im August 1989.

Herzliche Worte des Willkommens in Mooskirchen kamen von Brandrat Erwin Draxler, der gleichzeitig zum gemütlichen Beisammensein einlud und seinen Dank mit herzlichen Glückwünschen zur Auszeichnung verband.

Allen Mooskirchner Kameraden dankte Bezirksfeuerwehrarzt Medizinalrat Dr. Peter Klug.

Die kurze, aber eindrucksvolle Feierstunde schloß der Landesbranddirektor mit herzlichem Dank für das zahlreiche Erscheinen und dem Ersuchen, in allen Standorten bereit zu sein, zu helfen, wenn Menschen Hilfe brauchen. hu